

## *Proseminar Fachdidaktik (SS 2006)*

# **Didaktik des Fremdverstehens: Ist Fremdverstehen lehr- und lernbar?**

**Montag, 12 – 14 Uhr** (Raum: Phil. II, G 110a)

Menschen lernen Fremdsprachen, um mit dem Fremden in einen Dialog zu treten und ihn dadurch verstehen zu können. Aber was bedeutet Verstehen? Ist alles Verstehen auch Fremdverstehen? Ist Verstehen eine Voraussetzung für Verständigung? Muss man verstehen, um Verständnis für etwas zu haben?

Wer fremde Sprachen lernt, begegnet der Fremdheit nach Bredella/Christ (1995b: 11) in dreifacher Weise:

- 1) Ein Mensch lernt eine fremde Sprache.
- 2) Die fremde Sprache ist Teil und Ausdruck einer fremden Kultur.
- 3) Der Lernende begegnet Personen, die ihm als Angehörige einer anderen Kultur fremd sind.

Die beiden Herausgeber des Sammelbandes „Didaktik des Fremdverstehens“ machen deutlich, dass Fremdsprachenlernen Menschen verändert, dies sei aber nicht als Identitätsverlust, sondern als Identitätsbereicherung zu begreifen. Dabei sei es eine wesentliche Aufgabe einer Didaktik des Fremdverstehens, beim Lehren und Lernen von Fremdsprachen Gelegenheiten für die Übernahme anderer Perspektiven zu schaffen (Stichwort: Perspektivenwechsel).

Wenn man verstehen will, was ein anderer sagt, können wir uns nicht allein auf syntaktische, semantische und pragmatische Regeln verlassen. Verstehen ist immer auch ein schöpferischer Akt, weil wir erraten (und erraten) müssen, was der andere intendiert und meint.

Wenn wir lernen, die Welt mit den Augen der anderen zu sehen, wird im Verstehen des Fremden auch das Eigene verändert: „Insofern sind wir auf das Fremde angewiesen, um den Dogmatismus, der in jeder Kultur liegt, zu relativieren“ (Bredella/Christ 1995b: 18).

Voraussetzung für den Erwerb eines qualifizierten Leistungsnachweises ist neben regelmäßiger Anwesenheit die Anfertigung einer schriftlichen Hausarbeit.

### **Literaturauswahl**

Bausch, Karl-Richard / Christ, Herbert / Krumm, Hans-Jürgen (Hrsg.) (1994): *Interkulturelles Lernen im Fremdsprachenunterricht. Arbeitspapiere der 14. Frühjahrskonferenz zur Erforschung des Fremdsprachenunterrichts*. Tübingen: Narr (Giessener Beiträge zur Fremdsprachendidaktik).

Bausch, Karl-Richard / Christ, Herbert / Krumm, Hans-Jürgen (Hrsg.) (2003): *Handbuch Fremdsprachenunterricht*. Tübingen/Basel: A. Francke (UTB; 8043).

Bredella, Lothar / Christ, Herbert (Hrsg.) (1993): *Zugänge zum Fremden*. Gießen: Ferber'sche Universitätsbuchhandlung (Gießener Diskurse; 10).

Bredella, Lothar / Christ, Herbert (Hrsg.) (1995a): *Didaktik des Fremdverstehens*. Tübingen: Narr (Giessener Beiträge zur Fremdsprachendidaktik).

- Bredella, Lothar / Christ, Herbert (1995b): „Didaktik des Fremdverstehens im Rahmen einer Theorie des Lehrens und Lernens fremder Sprachen“. In: Bredella / Christ 1995a, 8-19.
- Bredella, Lothar / Christ, Herbert (Hrsg.) (1996): *Begegnungen mit dem Fremden*. Gießen: Ferber'sche Universitätsbuchhandlung (Gießener Diskurse; 15).
- Bredella, Lothar / Christ, Herbert / Legutke, Michael K. (Hrsg.) (1997): *Thema Fremdverstehen. Arbeiten aus dem Graduiertenkolleg „Didaktik des Fremdverstehens“*. Tübingen: Narr (Giessener Beiträge zur Fremdsprachendidaktik).
- Bredella, Lothar / Christ, Herbert / Legutke, Michael K. (Hrsg.) (2000): *Fremdverstehen zwischen Theorie und Praxis. Arbeiten aus dem Graduiertenkolleg „Didaktik des Fremdverstehens“*. Tübingen: Narr (Giessener Beiträge zur Fremdsprachendidaktik).
- Bredella, Lothar / Delanoy, Werner (Hrsg.) (1999): *Interkultureller Fremdsprachenunterricht*. Tübingen: Narr (Giessener Beiträge zur Fremdsprachendidaktik).
- Bredella, Lothar / Meißner, Franz-Joseph / Nünning, Ansgar / Rösler, Dietmar (Hrsg.) (2000): *Wie ist Fremdverstehen lehr- und lernbar? Vorträge aus dem Graduiertenkolleg „Didaktik des Fremdverstehens“*. Tübingen: Narr (Giessener Beiträge zur Fremdsprachendidaktik).
- Christ, Herbert (1992): „Die Kategorie "Fremdheit" in der Fremdsprachendidaktik“. In: van Bömmel, Heiner / Christ, Herbert / Wendt, Michael (Hrsg.): *Lernen und Lehren fremder Sprachen. 25 Jahre Institut für Didaktik der französischen Sprache und Literatur an der Justus-Liebig-Universität Gießen*. Tübingen: Narr, 11-30 (Giessener Beiträge zur Fremdsprachendidaktik).
- Christ, Herbert / Legutke, Michael K. (Hrsg.) (1996): *Fremde Texte verstehen. Festschrift für Lothar Bredella zum 60. Geburtstag*. Tübingen: Narr.
- Gogolin, Ingrid (2003): „Interkulturelle Erziehung und das Lehren und Lernen fremder Sprachen“. In: Bausch/Christ/Krumm 2003, 96-102.
- Krumm, Hans-Jürgen (2003): „Curriculare Aspekte des interkulturellen Lernens und der interkulturellen Kommunikation“. In: Bausch/Christ/Krumm 2003, 138-145.
- Roche, Jörg (2001): *Interkulturelle Sprachdidaktik. Eine Einführung*. Tübingen: Narr (narr studienbücher).
- Volkman, Laurenz / Stierstorfer, Klaus / Gehring, Wolfgang (Hrsg.) (2002): *Interkulturelle Kompetenz. Konzepte und Praxis des Unterrichts*. Tübingen: Narr (narr studienbücher).